

PRESSETEXT

HERBST 2025

UBU BAABU: ANTI UBU 25/TEIL 2

**Community-Projekt zum Widerstand gegen Krieg und Faschismus
Interdisziplinäres Kulturprojekt**

PERFORMANCES. KONZERTE. LESUNGEN. VORTRÄGE. DISKUSSION

WIEN-TOURNEE Herbst 2025, Di 2. September – 28. November 2025

Zum Projekt:

Im Jahr 2025 setzt das interkulturelle Team von SPRUNG.wien die 2021 begonnene Performance-Serie gegen den Krieg und Faschismus fort und realisiert eine Reihe an Veranstaltungen – in zwei Phasen (Frühjahr/Herbst) – mit Performances, Vorträgen, Konzerten, Lesungen, Publikumsdiskussionen. Damit bietet das Projekt ein breites interdisziplinäres Kulturangebot.

UBU BAABU: ANTI UBU – Zwei Diktatoren, ein Prinzip

Eine politische Performance über Macht, Manipulation und Widerstand

Mit Alfred Jarrys *König Ubu* (1896) und Wole Soyinkas *King Baabu* (2001) prallen zwei Werke aufeinander, die ein Jahrhundert trennen, aber ein Thema vereint: die Mechanik der Tyrannei. In einer Zeit, in der autoritäre Regime weltweit wieder erstarken, zeigt dieses interkulturelle Projekt, wie Autokraten dieselben Mittel wie früher anwenden – von der Manipulation der Massen bis zur Zerschlagung demokratischer Strukturen. In einer grotesken Clownerie entlarvt das Ensemble die Fratzen der Macht und hält eine satirische Mahnwache gegen Krieg, Faschismus und die Rückkehr des Autoritären in unsere Gegenwart.

Von Ubu bis Baabu: Die ewige Choreographie der Despotie

Was als Theaterskandal begann, ist heute ein Klassiker: Jarrys *König Ubu* revolutionierte das Theater mit seiner infantilen und gleichzeitig gefährlichen Tyrannenfigur. 100 Jahre später greift Soyinka diesen Typus auf und überträgt ihn auf die afrikanische Realität, die in *King Baabu* die Erblast des Kolonialismus und postkoloniale Despotien sichtbar macht. Beide Werke sind heute so relevant wie nie zuvor, da weltweit autokratische Tendenzen an Stärke gewinnen und die Mechanismen der Despotie in vielen Ländern erneut zum Alltag werden.

Erweiterung des Projekts: Konzerte, Lesungen, Diskurse und Konzerte

Das Gesamtprojekt umfasst Lesungen, Konzerte und Vorträge, die das Thema Macht und Widerstand vertiefen. Die Wiener Bezirkstournee bringt das Programm an verschiedene Spielorte und fördert den Dialog über die Gefährdung der Demokratie in der heutigen Welt.

In einem offenen Dialog mit dem Publikum wird die theatralische Eskalation zum Katalysator für Reflexion und Widerstand gegen die drängenden politischen Realitäten der Gegenwart.

Team: Regie: Eva Brenner (A/USA), **Performance:** Mussa Babapatl (NG), Raimund Brandner (A), Eva Brenner, Tanju Kamer (A), Stephanie Waechter (A), **Dramaturgie:** Suzie Wong (A),

Projektkoordination: Andrea Munniger (A), **Regieassistenz/Projektassistenz:** Anita Wais (A), **Lesungen:** Eva Brenner, Doron Rabinovici (A), **Vorträge:** WILPF Austria, **Konzert:** Prince Zeka (COD), Fabian Lehner (A/ Keyboard), Redouane Bariane (MAR/ Percussion)

Videos: Miloš Vučićević (SRB), David Borja (EC), **Licht/Ton:** Richard Bruzek (A) u.a.m.

Kooperationen: transform.at, Cafè 7*Stern, Institut Dr. Schmida, Soho Studios Ottarking, Verein HausWirtschaft, Uni Ibadan.

Detailliertes Programm (Änderungen vorbehalten)

Phase 2 Herbst 2025 - UBU BAABU: ANTI UBU -

Konzertante Performance UBU BAABU: ANTI UBU - zwei Stücke in einem

Interkulturelle Performance mit Musik nach Texten aus den Theaterstücken „König Ubu“ von Alfred Jarry und „KING BAABU“ von Wole Soyinka.

Wiener Bezirkstournee mit gesamt 7 Aufführungen, Publikumsdiskussionen, Vorträge in Kooperation mit WILPF (Women's International League for Peace and Freedom)

Premiere UBU BAABU: ANTI UBU

Termin: Di 2. September 2025, 19h

Ort: Seestadt Studios, Am-Ostrom-Park 11/Top 1, 1220 Wien *

weitere Termine:

Sa 8. November 2025, 19h

Ort: Soho Studios Ottakring, Liebknechtgasse 32, 1160 Wien

Fr 14. November 2025, 19h

Ort: SLIH Ballroom, Sechshausenstraße 9, 1150 Wien

Sa 15. November 2025, 19h

Ort: SLIH Ballroom, Sechshausenstraße 9, 1150 Wien

Do 27. November 2024, 19h

Ort: die HausWirtschaft/Nordbahnsaal, Bruno-Marek-Allee 5/1, 1020 Wien

***Jeweils anschließend ein Vortrag von WILPF Austria und Publikumsdiskussion**

Konzert Prince Zeka/Trio: MAKOUL VIBES

Prince Zeka (COD/ Gesang und Gitarre) in Begleitung von Fabian Lehner (A/ Keyboard), Redouane Bariane (MAR/ Percussion)

Er nennt seine Musik „Le Makoul“, ist ein von ihm entwickelter Stil, der Soul, Funk, Afrobeat, Jazz, Reggae und La Rumba Congolaise zu einer groovigen Mischung verbindet. In seinen Songs thematisiert er Alltagserfahrungen, Liebe ebenso wie politisch und sozial aktuelles Geschehen.

Termin: Mi 3. September 2025, 19h

Ersatztermin bei Regen: Do 4. September 2025, 19h

Ort: Donauparkbühne, Arbeiterstrandbadstraße 122, 1220 Wien

Lesungen

LESUNG Doron Rabinovici: „Die Einstellung“ (2022)

Mit Witz, Ironie und Fabulierlust erzählt Doron Rabinovici in seinem neuen Roman von einer immer stärker polarisierten Gegenwart, einer zunehmend gespaltenen Gesellschaft. Es geht um die Relativierung von Fakten, die Anziehungskraft des Autoritären, die Macht der Bilder. Es geht um den Kampf eines Populisten gegen einen Fotografen, der genau weiß, dass jede Aufnahme Zeugnis einer Einstellung ist.

LESUNG Eva Brenner: „Du musst es für mich tun“

Ein dialogisches Stück Geschichte.

Mit einem historischen Überblick von Renate Grimmlinger

(Neuerscheinung edition lexliszt12 Frühjahr 2025)

Termin beider Lesungen: Mitte/Ende November 2025 (genauer Termin wird noch bekanntgegeben)

Ort: transform!europe, Gußhausstraße 14/3, 1040 Wien oder Kulturcafe 7*Stern, Siebensternplatz, 1070 Wien

Eintritt/freie Spende: € 10 / € 15 / € 20

Vorreservierungen unter: [+43 699 1 99 00 952](tel:+4369919900952), office@experimentaltheater.com

Unser spezieller Dank geht an: BMWKMS/Kulturinitiativen, MA 7 Kulturabteilung der Stadt Wien/Kulturinitiativen, die Bezirksvorstehungen des 15., 9., 7., 16. und 22. Bezirks, Otto Mauer Fonds, ÖH Uni Wien/Bundesvertretung, Rosa Luxemburg-Stiftung, RD-Foundation-Vienna

Freund*innen/Sponsor*innen (u.a.): Wirtschaftstreuhand Gissauer, Teleprint, Weinbau Pöschl, Institut Schmida, transform!europe, Seestadt Studios, Soho Studios Ottakring, Kunstschule Wien, Cafe 7Stern, SLIH Ballroom, WIPF, Verein HausWirtschaft, Weitere in Anfrage.

Impressum: Projekt Theater/ SPRUNG.wien, www.sprung.wien, office@experimentaltheater.com

Pressekontakt:

Andrea Munninger, [+43 699 1 99 00 952](tel:+4369919900952), office@experimentaltheater.com

